

Volketswil, 13. Januar 2026

Rundbrief 13

Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins AMANI KWENU

*« Merci beaucoup à AMANI KWENU pour cette lumière d'espérance » P. Roger
« Vielen Dank an AMANI KWENU für dieses Licht der Hoffnung »*

Beim Übergang ins neue Jahr 2026 wurde im Hof des «Foyer de Paix» **das Leben** gefeiert. Die Mütter versammelten sich rund um ein Feuer und tanzten im Rhythmus der Trommel, dem Klang der traditionellen Musik. Eine Künstler-Gruppe von Goma hatte Ende Dezember erneut eine Choreografie mit traumatisierten Kindern und Müttern des FDP in Kambehe erarbeitet. P. Roger kommentierte die Aufführungen **«Tambour de lumière»** mit ermutigenden Worten: *«Lasst den Klang der Trommel den Klang der Waffen übertönen. Die Trommel wird kein einfaches Instrument sein, sondern der Rhythmus eines Herzens, das sich weigert, stehen zu bleiben».*

Die Aufführungen in Miti am 30. 12. und in Kambehe am 31.12. waren Feste der Freude, welche Hoffnung und Solidarität aufleben liessen unter der Bevölkerung. Sie alle leben in der roten, umkämpften Zone, in der kaum eine Familie von der Trauer um Angehörige verschont bleibt.

Als Lichter der Hoffnung wirken die blühenden Sonnenblumen inmitten der erntereifen Bohnen und dem Mais, während auf dem weiten Acker MITUGA auch die Sojabohnen und Süsskartoffeln eine reiche Ernte versprechen. Jede der 13 MUSO-Gruppen in Kambehe und den Nachbardörfern



hat ein Stück Ackerland bearbeitet und hilft mit der Ernte, die Ernährung sowie das Saatgut zu sichern. Dank der Prime (2US\$/Arbeits-tag) und dem Ernteanteil schaffen es die über 120 Mütter und einige Väter für ihre Kinder zu sorgen und zu überleben. Fotos: 05. Januar 2026



Nach dem Dreschen der Bohnenstauden sind die Mütter mit der Triage der Bohnen beschäftigt.

Für das MASOSO der Kleinkinder werden grosse Mengen von Soja, Mais und Sorgho benötigt.

Foto der Triage:
08. Januar 2026

AMANI KWENU bedeutet auf Swahili Friede sei mit euch.

Präsidentin: Erika Brändle, Halden 4, CH-8604 Volketswil | Tel. +41 44 946 33 30 | email: erika.braendle@gmx.ch

Verein AMANI KWENU: PC 89-92147-5 IBAN CH81 0900 0000 8909 2147 5 | Berichte: www.amani-kwenu.ch

Verein AMANI KWENU

Zur Unterstützung der Friedens-, Versöhnungs- und Ausbildungsprojekte, initiiert von P. Roger MPONGO, D.R.C. Süd-Kivu

Ein unentbehrliches Licht der Hoffnung ist die gesundheitliche Fürsorge. Trotz des katastrophalen Mangels schafft es Mme Béatrice, dringend benötigte Medikamente zu besorgen für kranke und betagte Menschen. Ihre spezielle Fürsorge haben auch die Mütter von Kleinkindern nötig, die unter den Folgen von Mangelernährung und Hunger leiden.

Ein Licht der Hoffnung wird entzündet mit der Wieder-Eröffnung der «école maternelle».



P. Roger schrieb dazu: « *Malgré le contexte dramatique, nous ne pouvons laisser nos enfants dans la rue. L'école maternelle a repris timidement au Foyer de Paix-Kambehe* ». Foto: 11. Januar 2026

Die 22 Kinder, davon 14 Mädchen und 8 Knaben, werden die Bouillie MASOSO (Mais, Soja, Sorgho) erhalten zur Stärkung und gesunden Entwicklung ihrer Talente bis zur Einschulung. Es stellt sich die bange Frage, wann wird Friede einkehren und der offizielle Schulbesuch wieder erlaubt sein?

Die gewährte Unterstützung durch unseren Verein ermöglicht P. Roger Überlebenshilfe zu leisten und mutig zu handeln im Rahmen des «Foyer de Paix Grands Lacs/FDPGL». Er möchte Ihnen persönlich danken und an der Jahresversammlung 2026 darüber berichten!

Liebe, sehr geschätzte Mitglieder, Spenderinnen und Spender

Wir danken Ihnen von Herzen für Ihre uns anvertrauten Spenden im Jahr 2025. Bitte bleiben Sie weiterhin mit uns an der Seite von P. Roger und dem FDPGL, um gemeinsam **«lumière de l'espérance - Licht der Hoffnung»** zu sein.

Den Jahresbericht 2025 werden wir Ihnen anfangs Mai zusenden mit der Einladung zur **Jahresversammlung 2026**, im Saal des Kath. Pfarreizentrums Bruder Klaus in Volketswil, am **Samstag, 27. Juni 2026** von 14h bis 16h, mit anschliessendem Austausch und Apéro.

In der Beilage erhalten Sie die Spendenbescheinigung 2025 und die Belege mit QR-Code zur Überweisung der «Spende» resp. des «Mitgliederbeitrages 2026» (Einzel Fr. 50.-, Paare Fr. 80.-).

Im Namen des Vorstandes grüsse ich Sie in der Vorfreude auf ein Wiedersehen an der Jahresversammlung.

MUNGU AWABARIKI-GOTT SEGNE UND BEHÜTE SIE.

Erika Brändle, Präsidentin